

Constanze Stolz segelt für Deutschland

Die 17-Jährige wurde für die Nationalmannschaft nominiert und bastelt an ihrem Abitur.

VON TINO HERMANN

Der olympische Traum von Constanze Stolz geht weiter. Die 17-jährige Seglerin aus Urdenbach, die für den Düsseldorfer Yachtclub (DYC) startet, ist in die deutsche Nationalmannschaft, das Audi Sailing Team Germany, in der für Frauen olympischen Bootsklasse Laser Radial berufen worden. Im Vorjahr war die Vize-Welt- und Europameisterin der Altersklasse U17 noch für die nationale Juniorenmannschaft nominiert.

„Ich möchte meinen Traum von einer Teilnahme bei den Olympischen Spielen verwirklichen und hart daran arbeiten. Ich freue mich auf alles, was ich in der Zukunft lernen kann – beim Segeln und im Studium“, erklärt die angehende Abiturientin am St.-Ursula-Gymnasium.



Constanze Stolz vom Düsseldorfer Yachtclub in Aktion.

FOTO: PRIVAT

Auf den olympischen Geschmack ist Stolz 2010 gekommen. Damals gewann sie bei der Premiere der Olympischen Jugendspiele in Singapur die Bronzemedaille. Um sich leistungsmäßig an die Weltspitze bei den erwachsenen Frauen heranzuarbeiten, stand in den ersten Januar-Wochen 2013 ein Training auf Gran Canaria an, da die Temperaturen hierzulande eine Wasserarbeit unmöglich machten.

In den folgenden Monaten hat aber zunächst das Abitur Vorrang. Der weitere Weg steht für die gebürtige Düsseldorferin schon fest: Sie geht ein Psychologie-Studium an der Fernuniversität Hagen an. In der Folgezeit will sie dann ihre Ausbildung, das Segeltraining sowie die Teilnahme an internationalen Regatten und Meisterschaften bestmöglich unter einen Hut bringen.